Kunstgeschichte und Archäologie des pruzzischen Siedlungsgebietes östlich der Weichsel von den Anfängen vor der Eroberung und Christianisierung durch den Deutschen Orden über die Entwicklungsstufen des Deutschordensstaats im 13. und 14. Jh. (Eroberung und Burgenbau, Kolonisation und Stadtentwicklung, Christianisierung und Kirchenbau, Landschaftswandel durch Veränderungen in Land- und Forstwirtschaft), dessen Niedergang im 15. Jh. und die durch die Reformation bedingten Veränderungen bis hin zu verschiedenen Rekonstruktionsmodellen und -stufen des ma. Preußen (vor und nach seiner Christianisierung) im 19. und 20. Jh. Auch wenn die durchweg schwarz-weißen Abbildungen die Vorstellungskraft des ungeübten Lesers zuweilen sehr beanspruchen, verschafft einem die Lektüre dieses Werks einen zugleich vertieften und erweiterten Blick auf eine heute zum Glück wieder leicht zu bereisende Region und ihre ma. Bau- und Bodendenkmäler, deren Zustand zwischen exzellenter Rekonstruktion bzw. Konservierung und drohendem Verfall schwankt.

Mathias Lawo

3. Politische und Kirchengeschichte des Mittelalters

1. Allgemeine Geschichte des Mittelalters S. 377. 2. Frühes Mittelalter bis 911 S. 379. 3. Hohes Mittelalter 911–1250 S. 382. 4. Spätes Mittelalter 1250–1500 S. 388. 5. Mönchtum, religiöse und häretische Bewegungen S. 390. 6. Juden und Muslime S. 398.

Bernd SCHNEIDMÜLLER / Stefan WEINFURTER / Michael MATHEUS / Alfried WIECZOREK (Hg.), *Die Päpste. Amt und Herrschaft in Antike, Mittelalter und Renaissance* (Die Päpste 1 = Publikation der Reiss-Engelhorn-Museen 74) Regensburg 2016, Schnell & Steiner, 504 S., ISBN 978-3-7954-3087-0, EUR 39,95. – Im Vorfeld einer für 2017 vorgesehenen großen papstgeschichtlichen Ausstellung in Mannheim fanden nicht weniger als vier Tagungen statt, deren erste (vom Oktober 2014) in diesem Band ihren Niederschlag gefunden hat. Die 22 mit illustrierenden Abb. ausgestatteten Beiträge behandeln überwiegend groß dimensionierte Themen, bei denen sich die Vf. auf eigene frühere Arbeiten stützen konnten. Nach einer Einführung von Bernd SCHNEIDMÜLLER, *Die Schlüssel des Himmelreichs. Über die Päpste in der lateinischen Welt und die Wege der Menschen zu Gott* (S. 13–36, 9 Abb.), und drei Aufsätzen zur antiken Frühgeschichte des Papsttums liest man aus unserem Arbeitsgebiet: Sebastian SCHOLZ, *Primat und päpstliche Politik in den römischen Inschriften von der Spätantike bis ins hohe Mittelalter* (S. 121–135, 2 Abb.), erläutert an ausgewählten Beispielen des 5.–12. Jh. die theologische und die historische Aussage päpstlicher Bau- und Grabinschriften. – Hartmut LEPPIN, *Der Patriarch im Westen und der Kaiser des Ostens — einige Bemerkungen zur Dialektik von Schwäche und Stärke* (S. 139–164, 2 Abb.), stellt Leo den Großen,